

TOPLOG
TOPLOGISTIK FÜR IHRE BAUSTELLE

 **Stahl Gerlafingen**



EOS – der ideale Recycling-Baustoff
EOS – Elektroofenschmelzgestein für Fundamentalschichten im Hoch- & Tiefbau



EOS – der ideale Recycling-Baustoff und Kiesersatz

EOS entsteht bei der Stahlproduktion im Schmelzofen und fällt als industrielles Nebenprodukt an. Weil EOS eine gesteinsähnliche Beschaffenheit aufweist, ist das Material als Kiesersatz anerkannt. Es eignet sich aufgrund der physikalischen Eigenschaften hervorragend für den Einsatz im Hoch- und Tiefbau. Besonders geschätzt wird EOS in nassen Jahreszeiten, weil sich das Material auch unter erschwerten Bedingungen gut einbauen und befahren lässt.

Anwendungsbereiche unter dichten Deckschichten

- Ausgleichs- und Fundamentalschichten im allgemeinen Hoch- und Tiefbau.
- Koffermaterial im Strassen-, Weg- und Platzbau.



Körnung

EOS wird in zwei Qualitäten, nämlich als 0–45 mm und als 0–90 mm angeboten.

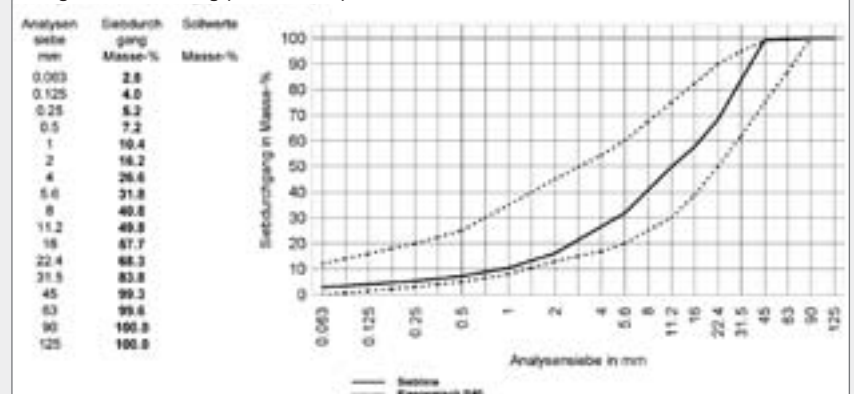
Qualität und Eigenschaften

EOS ist ein Recycling-Baustoff in bester Qualität und erfüllt hohe Anforderungen. Die Einbaueigenschaften überzeugen, auch bei feucht/nasser Witterung.

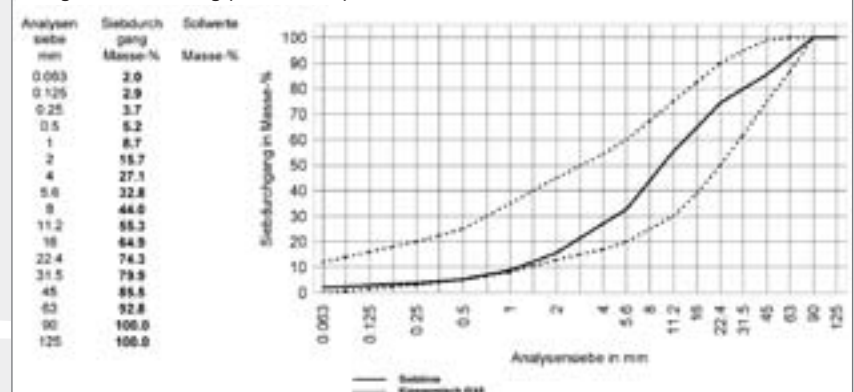
Folgende Eigenschaften können besonders hervorgehoben werden:

- Gute Verdichtbarkeit und hohe Tragfestigkeit. Dadurch kann eine Tragschicht aus EOS sofort nach dem Einbau befahren werden.
- EOS ist frostsicher und schwemmt nicht, Wasser kann ungehindert durchsickern.
- EOS ist ein Recycling-Baustoff, der mit Kiessand keinen Vergleich scheuen muss.
- Bestes Preis/Leistungsverhältnis.

Korngrößenverteilung (SN EN 933-1) EOS 0–45 mm



Korngrößenverteilung (SN EN 933-1) EOS 0–90 mm





Temporäre Einsatzmöglichkeiten mit späterem Rückbau

- Bau- und Transportpisten, Bau- und Installationsplätze, Ramm- und Bohrplätze.

Für andere Anwendungsbereiche bedarf es vor dem Einbau eine Genehmigung des zuständigen kantonalen Amtes.

Einsatzvorschriften und Einschränkungen

- EOS darf in loser Form nur unter einer dichten, bindemittelgebundenen Deckschicht wie Betonplatten, Asphaltbeläge oder Gebäuden erfolgen. Die Deckschichten müssen nach dem Einbau innerhalb von drei Monaten eingebaut werden.
- Der Einsatz ohne Deckschicht darf nur in hydraulisch oder bituminös gebundener Form erfolgen
- Die Schichtstärke darf 2 Meter nicht überschreiten.
- EOS-Einbau muss mit einem Mindestabstand von 2 Metern zum Höchstgrundwasserspiegel erfolgen. Die zuständigen kantonalen Behörden können über Grundwasserspiegel und allfällige Ausnahmebewilligungen Auskunft geben.

- Kein Kontakt mit Oberflächen-, Hang-, Quell- oder Grundwasser.
- Keine Verwendung als Auffüll-, Hinterfüll-, Sicker- oder Drainagematerial.
- Kein Kontakt im Strassenbau von Strassenabwasser mit EOS bei einer Versickerung.

Lagerung und Entsorgung von EOS

EOS muss auf einem bewilligten Platz gelagert werden. Aushubmaterial mit EOS vermischt, muss auf einer Inertstoffdeponie entsorgt werden.



Technische Hinweise

- Gebrochenes Material, Korngrösse 0–45 mm und 0–90 mm
- Transportgewicht EOS 0–45 mm, ca. 2.0 to/m³ lose
- Transportgewicht EOS 0–90 mm, ca. 2.0 to/m³ lose
- Fremdstoffanteil < 0.5% inkl. magnetischen Teilen





Verkauf:

Toplog AG

Grienstrasse 5
2542 Pieterlen
T: 032 376 00 20
F: 032 376 00 29
info@toplog.ch
www.toplog.ch

Produktion & Auskunft zu Umweltfragen:

Stahl Gerlafingen AG

4563 Gerlafingen
T: 032 674 22 22
F: 032 674 28 42
info@stahl-gerlafingen.com
www.stahl-gerlafingen.com

Hinweis: In den EOS-Merkblättern der Umweltämter der Kantone Bern (AWA), Solothurn (AFU), Luzern (UWE) sind die präzisen Einsatzrichtlinien ersichtlich.